

Saale-Beitung.

Fünzigster Jahrgang.

Angaben... die 6. Ausgabe...

Besondere... für jede Ausgabe...

Nr. 467. Halle, Donnerstag, den 5. Oktober 1916.

Ein neues Bierversbands-Ultimatum an König Konstantin. Demission des griechischen Kabinetts.

Günstiger Stand der Kriegsanleihezeichnung.

c. B. Berlin, 4. Oktober. Die Zeichnungen bei den...

Die Lage in Griechenland.

Nach Mitteilungen diplomatischer Kreise sollen die...

WTB. London, 4. Oktober. (Neuer.) Daily Telegraph...

T. U. London, 4. Oktober. Wie die Times aus Athen...

c. B. Athen, 4. Oktober. Der Sonderberichterstatter...

Wahlenthaltung der Deutsch-Amerikaner. T. U. Köln, 4. Oktober. Die Köln. Ztg. meldet aus...

Von der Westfront. 650000 Mann feindliche Verluste seit Beginn...

Nach Erkundungen aus französischer Quelle betragen die...

Ueber die letzten Kämpfe an der Somme...

Der österreichisch-ungarische Heeresbericht.

Die Kämpfe in Siebenbürgen.

Ein rumänisches Bataillon aufgegeben. WTB. Wien, 4. Oktober. Amtlich wird veröffentlicht:

Auf den Höhen von Petrovany scheiterten abermals...

Keine besonderen Ereignisse. Heeresfront des Generalfeldmarschalls...

Bei der Umarm des Generalobersten v. Terzagansky...

Italienische Kriegsausplau. Auf der Kerchthorische feigerte sich das feindliche...

Südböhrlicher Kriegsausplau. In Albanien Lage unverändert.

Ereignisse zur See. Ein Seeflugzeugschwader hat am 3. Oktober die militärischen...

keine Vorstellung machen. Ueber 1000 Geschosse verwendet...

Glottentkommando. keine Vorstellung machen. Ueber 1000 Geschosse verwendet...

Die feindlichen Berichte. Französischer Heeresbericht...

Im Laufe des getrigen Tages brachte ein französischer...

Englischer Heeresbericht. von 3. Oktober nachmittags. Südlich der Ancre Ruhe.

Englischer Heeresbericht. von 3. Oktober abends. Schwere Regen während der Nacht...

Im Laufe des getrigen Tages brachte ein französischer...

Englischer Heeresbericht. von 3. Oktober nachmittags. Südlich der Ancre Ruhe.

Englischer Heeresbericht. von 3. Oktober abends. Schwere Regen während der Nacht...

Der dürre Bundesgenosse. In Fribourg wird jede große Stadt zur gemeinsamen...

Über die Gespenstlichen täuschen sich für die Zumutung...

Das die Zeit die deutschen Soldaten befallen möge...

Über noch ein anderes gar der Feind nicht bedacht.

Der Feindesbund hat die Welt zu zwingen verlernt...

Der Feindesbund hat die Welt zu zwingen verlernt...

Der Feindesbund hat die Welt zu zwingen verlernt...

Der Feindesbund hat die Welt zu zwingen verlernt...

Der Feindesbund hat die Welt zu zwingen verlernt...

Der Feindesbund hat die Welt zu zwingen verlernt...

Der Feindesbund hat die Welt zu zwingen verlernt...





Obessa erzählt die Nachricht, daß alle russischen und englischen Familien Konstantin glücklich verlassen haben. ...

Feindliche Berichte von der Saloniki-Armee.

Frangösischer Bericht aus Saloniki vom 3. Oktober. Infolge der von den Serben in der Gegend des Raimonhanan geleisteten heftigen Kämpfe haben die Bulgaren ihre Stellungen am Straztrograd und am Plasse ...

Am letzten Ufer der Struma wurden zwei neue Gegenangriffe der Bulgaren auf die von den Engländern am 20. September eroberten Stellungen unter blutigen Verlusten für den Feind abgelehnt. ...

Englischer Bericht aus Saloniki

vom 3. Oktober. Drei bulgarische Bataillone griffen unsere neuen Stellungen auf dem östlichen Struma-Ufer an. Der Angriff brach in unserem Feuer zusammen. ...

Italien.

Der Feldzug gegen die Giolittianer. U. U. Rom, 4. Oktober. „Popolo d'Italia“ behauptet, daß die Giolittianer ihre neutralistische Propaganda noch immer nicht aufgegeben haben. ...

Die triegefeindlichen Sozialisten in Italien.

T. U. Wien, 4. Oktober. Die „Politische Korrespondenz“ meldet: Die Nachricht, daß die italienischen sozialdemokratischen Abgeordneten Turati und Marconi sich ins Ausland ...

Ein amerikanisches Urteil über die Entstehung des Weltkrieges.

„New York American“ vom 17. S. schreibt über die wahren Urheber des Krieges wie folgt: Wir sind überzeugt, daß der deutsche Kaiser ganz aufrichtig war, als er jagte, nicht er habe den Krieg veranlaßt, und daß er den Mann nicht beneide, der die Verantwortung für diesen Krieg trage. ...

Aber außer all diesen Ländern gab es zwei finstere und gänzlich gewissenlose und listigere Despotismen, die den Krieg wollten und erschlossen waren, ihn herbeizuführen und deren Maschinen und Anschläge schließlich die glückseligsten Länder Deutschlands, Österreichs, Frankreichs, Englands und Italiens in die gegenseitige Verhinderung und Ermordung hineinführten. ...

Trotz aller dieser deutlich zu sehenden Anschläge und ihrer Erfolge sehen wir das erstaunliche Vorgehen der uns, daß amerikanische Zeitungen und amerikanische Bürger, die sonst intelligent und klug sind, augenblicklich glauben und behaupten, der deutsche Kaiser und das deutsche Volk hätten mutwillig und grundlos den Krieg gegen das übrige Europa ...

angefangen, weshalb sie als Feinde der Zivilisation und Freiheit und Bedroher des menschlichen Friedens ausgetrotet werden müßten.

Daß Engländer, Franzosen und Italiener eine derartige Behauptung blindlings glauben, daß nicht wunderbar, da es unfinnig wäre, von einem in einem tödlichen Kampf bewiesenen Volk ein müßigeres Urteil und eine anfruchtige und eitle Würdigung der tatsächlichen Verhältnisse zu erwarten. ...

Deutsches Reich.

Mitteluropäische Notwendigkeiten.

In einem Vortrag über mitteluropäische Schwierigkeiten und Notwendigkeiten, den der Reichstagsabgeordnete Friedrich Naumann am Montag im Verein zur Beförderung des Vaterlandes hielt, kam der Redner zum Schluß auf die Verinnerlichung der deutsch-österreichischen Beziehungen zu sprechen und führte aus: ...

„Das seit 1879 bestehende politische Bündnis der Zentralmächte enthält nichts über die gemeinschaftliche Anpassung der Armeen. Das und vieles andere habe erst die Kriegsjahre gebracht. ...

Die vertraulichen Beratungen im Hauptauschuß des Reichstages.

W.T.B. Berlin, 4. Oktober. Der Hauptauschuß des Reichstages führte heute die streng vertraulichen Verhandlungen im engeren Kreise mit der Regierung fort. ...

Zulassung Vippmanns Kandidatur in Stettin.

Der Vorstand der Fortschrittlichen Volkspartei in Stettin trat einstimmig für die Zulassung Vippmanns als Kandidat für die nächste Reichstagswahl an. ...

Zunahme der Kinderzahl in Baden.

c. B. Karlsruhe, 4. Oktober. Nach der Viehzählung im Großherzogtum Baden betrug die Kinderzahl am 15. Sept. 818 000 gegenüber 667 000.

Die Beisehung des Fliegerleutnants v. Mulzer.

Die Leiche des abgestürzten Fliegerleutnants v. Mulzer ist in Memmingen eingetroffen. ...

Ausland.

Die Japaner in der Mandchurie.

Kasel, 4. Oktober. Dem „Tempo“ wird aus London telegraphiert: Die Regierung der Vereinigten Staaten hat kürzlich auf Japan das formelle Ergehen gestellt, ihnen Auskunft über die Folgen der Zwischenfälle von Sching-Chian-tung zwischen Chinesen und Japanern in der Mandchurie zu geben. ...

Einberufung einer Sozialistenkonferenz der ältesten Länder. Man beschloß, wenn die Auslandsdelegationen einstanden hätte, die Konferenz im kommenden Januar abzuhalten. ...

Halle und Umgebung.

Wer wird Vollmilch bekommen?

Neue Milch- und Käseerzeugungen. Aus Berlin wird berichtet: Für die Regelung der Milchverteilung werden allgemeine und teilweise neue Grundlagen durch Verordnungen geschaffen. ...

„Eine engere Verbindung mit dem Bezug zur Ablieferung von Milch stellt die Produktionsbestimmung des Selbstverbrauchs hier für eine einheitliche Regelung unmöglich. ...

„Eine härtere Veroraung mit Magermilch wird sich erst ermöglichen lassen, wenn ein Verfahren zur besseren Haltbarmachung der Magermilch gefunden werden wird. ...

Neuer Vorschlag für die Verstärkung der Schweinehaltung.

Von fadmannsicherer Seite wird aus Berlin geschrieben: In neuerer Zeit werden aus den einzelnen Provinzen der Öffentlichkeit verschiedene Vorschläge unterbreitet, unsere gute Futterernte zum Aufbau der Schweinehaltung und zu einer Verstärkung des Angebotes von Fleischspeisen auszunutzen. ...

Eine Quartierzeitung für das 4. Armeeopfer erscheint am 1. Oktober ab im Verlag der Kriegsbeschädigten-Versicherung der Stadt Magdeburg. ...

Die Substanz-Gesellschaft von 1874 E. B. Bootsbau-Verband, beabsichtigt am Sonntag, den 8. Oktober, nachmittags 3 Uhr, an ihrem Bootplatz das diesjährige Frühfest zu veranstalten. ...

Strafhammer.

Salle, den 3. Oktober. Sie wollten sich Töuben halten. Die 17jährigen Arbeiter A. und B. wollten sich gern Töuben halten. ...

Der 14jährige Kaufmannslehrling W. und der gleichaltrige Dreherbesitzer H. waren gute Freunde. Sie wollten gern ein-

Die Sozialistenkonferenz der ältesten Länder. W.T.B. Bern, 3. Okt. Wie „Suntags“ meldet, prüfte der ständige Parteiauschuß der Sozialisten die Frage der



